



Zentrale Universitätsverwaltung Abteilung 3 - Personal

**739/2018**

Halle (Saale), 14.06.2018

Stellenausschreibung – Azubi

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Naturwissenschaftliche Fakultät II, Institut für Chemie und Naturwissenschaftliche Fakultät III, Institut für Geowissenschaften und Geographie, werden **zum 1. September 2019** zwei

Auszubildende - Chemielaborant*in

eingestellt.

Wöchentliche Arbeitszeit:	40 Stunden
Befristungsdauer:	3,5 Jahre
Befristungsgrund:	Dauer der Regelausbildungszeit

Die Ausbildung ist aufgeteilt in theoretische und praktische Abschnitte.

Praktischer Teil:	Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Berufsschule:	BbS II Saalekreis in Leuna
Überbetriebliche Ausbildungsmaßnahme:	Ausbildungsverbund Olefinpartner e. V.

Aufgabenschwerpunkte:

Chemielaborantinnen und Chemielaboranten arbeiten teamorientiert in enger Kooperation mit Naturwissenschaftlern und Ingenieuren in Forschungs-, Entwicklungs- und Produktionslaboratorien der Industrie und Hochschulen, nehmen Proben und bereiten diese zur Analyse vor, analysieren, synthetisieren, bauen Versuchsanordnungen auf, vereinigen, trennen und reinigen Arbeitsstoffe und dokumentieren die Arbeitsabläufe und Ergebnisse.

Die Ausbildung erfolgt nach der VO über die Berufsausbildung vom 25. Juni 2009.

Qualifikationsmerkmale:

- Realschulabschluss/ Fachoberschule oder gleichwertige abgeschlossene zehnjährige Schulbildung oder Abitur
- gute bis sehr gute schulische Leistungen, insbesondere Chemie, Physik, Biologie, Mathematik und Englisch
- Selbstständigkeit, Teamfähigkeit, Weiterbildungsbereitschaft
- Sorgfalt, analytisches Denken, gute Beobachtungsgabe, technisches Verständnis

Die Eingruppierung richtet sich nach dem TVA-L (BBiG).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Dr. Sandra Maihöfner, Tel.: 0345 55-21292,
E-Mail: personalentwicklung@verwaltung.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen einschließlich der letzten beiden Schulzeugnisse sowie der ärztlichen Bescheinigung (Erstuntersuchung nach JArbSchG § 32 Abs. 1) **bis zum 31. August 2018** an die Personalabteilung der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, 06099 Halle (Saale) oder per E-Mail an personalentwicklung@verwaltung.uni-halle.de.

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg nicht erstattet.
Bewerbungsunterlagen werden nur zurück gesandt, wenn ein ausreichend frankierter Umschlag beigelegt wurde.